



VOLKSBUND

Gemeinsam für den Frieden.

Bamberg, Efdh.

Deutschland

Gesamtbelegung: 1039 Tote

Ursprünglich eine im Jahre 1927 geschaffene Gräberanlage für Tote des 1. Weltkrieges mit Gedenkstätte für die aus der Bamberger Garnison Gefallenen, wurde nach dem 2. Weltkrieg vergrößert. Den Abschluss der Anlage bildet eine Plastik, die einen überlebensgroßen toten liegenden Soldaten darstellt. An beiden Seiten des Ehrenmals wurden später Plastiken angebracht, die "Krieg der Heimat" und "Gefangenschaft" symbolisieren.

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt